Erste Label Energieeffizienz bei Rosenheimer Landwirtschaftsamt

Beitrag

Vor acht Jahren wurde am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Rosenheim (AELF) für das süd-östliche Oberbayern das Netzwerk LandSchafftEnergie mit dem damaligen Landwirtschaftsminister Helmut Brunner ins Leben gerufen. Ziel des Projekts war und ist es, im ländlichen Raum eine verantwortungsvolle Erzeugung und einen umsichtigen Verbrauch von Strom und Wärme zu forcieren. Der erste Betrieb, der nach mehrjährigen Beratungen, Investitionen und mehrfachen Energie-Checks im Dienstgebiet des AELF Rosenheim aufgrund der erfolgreichen Energiebilanzen das Label (Siegel) Energieeffizienz zugesprochen bekam, ist der landwirtschaftliche Betrieb Schweiger in Naglstätt in der Gemeinde Großkarolinenfeld.

„Eigentlich wäre die Verleihung des Label Energieeffizienz ein guter Anlass für eine große Feier, denn das Erreichte der Familie Schweiger ist ein großes Vorbild“ – so Landwirtschaftsdirektor Georg Baumgartner vom AELF Rosenheim und er fügt hinzu: „Eine Auftaktveranstaltung im Landkreis Rosenheim mit vielen Teilnehmern ist derzeit coronabedingt nicht möglich, deswegen übergeben wir die Urkunde und die für das Haus gedachte Tafel im kleinsten Kreise“. Die Urkunde „Energieeffizienzin der Landwirtschaft“ für das Landwirte-Ehepaar Ignaz und Kathi Schweiger und ihren Sohn und Jung-Landwirt Roman listet die Maßnahmen auf, die auf dem Hof erfolgreich vorgenommen wurden. Dazu gehören eine in die Melkanlage installierte Vakuumpumpe mit Frequenzsteuerung, die Umrüstung auf LED-Beleuchtung, Anpassungen an der Milchkühlung und letztlich eine enorme Strom- und Energie-Einsparung. Christian Kern als Projektmitarbeiter LandSchafftEnergie im AELF Rosenheim informierte aufgrund der Beratungs- und Überprüfungs-Ergebnisse zusätzlich: „Der Strom verbrauch 2015 von416 kWh pro Milchkuh und Jahr konnten 2019 auf 327 kWh pro Milchkuh reduziert werden. Neben weiteren gesamtbetrieblichen Optimierungen entspricht das einer Einsparung von 4.730 KilogrammCO2 im Jahr. Der Landwirt hat die Beratungsmaßnahmen umgesetzt und dadurch eine signifikanteund messbare Stromeinsparung erzielt, was wir heute mit dieser Auszeichnung würdigen wollen“.Roman Schweiger ergänzte diese Ausführungen mit dem Hinweis auf eine geplante Photovoltaik-Anlage mit Speicher für den Eigenverbrauch. Letztlich führten alle Optimierungen am Betrieb zu einerdeutlichen Energieeinsparung. „Wir sind ein ortsüblicher bäuerlicher Betrieb mit 55 Milchkühen, mit 25Hektar Grünfläche, mit 17 Hektar Acker und mit 7 Hektar Wald im Vollerwerb und mit Jungvieh für dieeigene Nachzucht“ – so Roman Schweiger, der im Nebenerwerb noch tätig ist und seinen Eltern beider Hofarbeit zur Seite steht.

Foto/s: Hötzelsperger – 1. Label-Verleihung Energie-Effizienz von links: Georg Baumgartner vom Amt für Landwirtschaft, Roman, Ignaz und Kathi Schweiger sowie Projektbetreuter Christian Kern. 2. Urkunde und Haus-Tafel.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Rosenheim
Bestätigung für den landwirtschaftlichen Betrieb zur erfolgreichen Teilnahme an der landesweiten Aktion
ENERGIEEFFIZIENZ
IN DER LANDWIRTSCHAFT
Familie Schweiger
Maßnahmen:
Vakuumpumpe mit Frequenzsteuerung
Umrüstung auf LED Beleuchtung
Regelmäßige Reinigung der Milchkühlung
Einsparungen:
11.793 kWh elektrisch/Jahr
4.730 kg CO2-Äquivalent/Jahr
Wir sind dabei!
3.12.20
Datum
Kern
Unterschrift
LandSchafftEnergie
Haupl
Unterschrift
Behördenleiter

Kategorie

1. Land- & Forstwirtschaft

Schlagworte

1. Amt für Landwirtschaft
2. Chiemgau
3. Großkarolinenfeld
4. München-Oberbayern
5. Rosenheim